

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 1/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)

Sicherheitsdatenblatt

In Übereinstimmung mit Anhang II der REACH-Verordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator
Kode:
Bezeichnung
UFI :

BEWC....Limon
WC REINIGER LEMON JEDEN TAG
C2Q0-104F-U001-PYMF

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Beschreibung/Verwendung Toilettenreiniger

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Firmenname
Adresse
Standort und Land

EMMEGI DETERGENTS S.R.L.
Via Marconi, 5
25030 Trenzano (BS)
Italia

Tel. +39 030 97 09 1

E-mail der sachkundigen Person,
die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist sicurezza@emmegispa.com

1.4. Notrufnummer
Für dringende Information wenden Sie sich an

Tel. 0228 - 192 40 (Notruf)
Tel. 0228 - 287 334 80 (Sekretariat)
Fax 0228 - 287 332 78
info@giftzentrale-bonn.de
Tel. 0361 - 730 730
Fax 0361 - 730 731 7
ggiz@ggiz-erfurt.de
www.ggiz-erfurt.de
Tel. 0761 - 192 40 (Notruf)
Fax 0761 - 270 445 70
Tel. 0551 - 192 40 (Notruf)
Fax 0551 - 383 188 1
giznord@giz-nord.de
Tel. 06131 - 192 40 (Notruf)
Tel. 06131 - 232 466 (Infoline)
Fax 06131 - 232 468
mail@giftinfo.uni-mainz.de
Tel. 089 - 192 40 (Notruf)
Fax 089 - 414 024 67
tox@lrz.tu-muenchen.de

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt ist gemäß den Vorschriften nach der Verordnung (EG) 1272/2008 (CPL) (und nachfolgenden Änderungen und Anpassungen) als gefährlich eingestuft. Demnach ist dem Produkt ein Beiblatt über sicherheitsrelevante Daten nach den Vorschriften der Verordnung (EU) 2020/878. Eventuelle Zusatzangaben über Gesundheits- und/oder Umgebungsgefährdungen sind unter den Abschnitten 11 und 12 aufgeführt.

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 3/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzil - C12-16 -Chloride (gleiche Zahl) - Alchilidimetyl INDEX - 0,25 ≤ x < 0,8 Acute Tox. 4 H302, Skin Corr. 1B H314, Eye Dam. 1 H318, Aquatic Acute 1 H400 M=10, Aquatic Chronic 1 H410 M=1 LD50 Oral: 397,5 mg/kg CE 270-325-2 CAS 68424-85-1 REACH Reg. - Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1); INDEX 613-167-00-5 0 < x < 0,0015 Acute Tox. 2 H310, Acute Tox. 2 H330, Acute Tox. 3 H301, Skin Corr. 1C H314, Eye Dam. 1 H318, Skin Sens. 1A H317, Aquatic Acute 1 H400 M=100, Aquatic Chronic 1 H410 M=100 Skin Corr. 1C H314: ≥ 0,6%, Skin Irrit. 2 H315: ≥ 0,06% - < 0,6%, Skin Sens. 1A H317: ≥ 0,0015%, Eye Dam. 1 H318: ≥ 0,6%, Eye Irrit. 2 H319: ≥ 0,06% - < 0,6% LD50 Oral: 53 mg/kg, ATE Dermal: 50,001 mg/kg, ATE Inhalativ dämpfen: 0,501 mg/l		
Der ausführliche Text der Gefahrenangaben (H) ist unter dem Abschnitt 16 des Beiblattes angegeben.		
ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen		
4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen		
Es sind keine Auswirkungen zu erwarten, die spezielle Nothilfemaßnahmen erforderlich machen. Die folgenden Angaben sind praktische Hinweise für ein korrektes Verhalten bei Kontakt mit einem auch ungefährlichen chemischen Produkt. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Symptomen sich an einen Arzt wenden und ihm dieses Dokument zeigen. Bei schweren Symptomen sofort den Rettungsdienst anfordern. AUGEN: Falls vorhanden, Kontaktlinsen entfernen, solange dies ohne Schwierigkeiten ausgeführt werden kann. Man muss sich unverzüglich und ausgiebig mit Wasser mindestens 15 Minuten lang abwaschen, wobei die Augenlider gut geöffnet werden sollen. Ein Arzt ist unverzüglich zur Rate zu ziehen. HAUT: Kontaminierte Kleidung ausziehen. Sofort mit reichlich fließendem Wasser (und, wenn möglich, Seife) waschen. Ärztlichen Rat einholen. Weiteren Kontakt mit kontaminierter Bekleidung vermeiden. VERSCHLUCKEN: Es darf kein Erbrechen herbeigeführt werden, wenn nicht ausdrücklich vom Arzt angeordnet. Bei Bewusstlosigkeit darf nichts mündlich verabreicht werden. Ein Arzt ist unverzüglich zur Rate zu ziehen. EINATMEN: Die betreffende Person ist ins Freie, fern von dem Unfallsort, zu tragen. Ein Arzt ist unverzüglich zur Rate zu ziehen. <u>Schutz der nothelfer</u> Der Nothelfer, der einer Person hilft, die einer chemischen Substanz oder Mischung ausgesetzt wurde, sollte eine persönliche Schutzausrüstung tragen. Die Art der Ausrüstung ist von der Gefährlichkeit der Substanz oder Mischung, der Art der Aussetzung und des Umfangs der Kontaminierung abhängig. Falls keine weiteren spezifischen Angaben gemacht werden, sollten bei möglichem Kontakt mit biologischen Flüssigkeiten Einweghandschuhe getragen werden. Für die Art der geeigneten PSA und die Eigenschaften der Substanz oder Mischung, siehe Abschnitt 8.		
4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen		
Es sind keine besonderen Informationen zu von diesem Produkt verursachten Symptomen und Wirkungen bekannt. VERZÖGERTE WIRKUNGEN: Basierend auf den momentan verfügbaren Informationen sind keine Fälle von verzögerten Auswirkungen nach Aussetzung gegenüber dem Produkt bekannt.		
4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung		
Beim Auftreten akuter oder verzögerter Symptome ist ein Arzt aufzusuchen. <u>Für eine spezifische und soroftige behandlung am arbeitsplatz verfügbare mittel</u> Fließendes Wasser zur Haut- und Augenspülung.		

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 4/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)
ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung		
5.1. Löschmittel		
GEEIGNETE LÖSCHMITTEL Die Löschmittel sind die üblichen: Kohlenstoffdioxid, Schaum,Pulver- und Wassernebel. NICHT GEEIGNETE LÖSCHMITTEL Kein Besonderes.		
5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren		
GEFAHREN INFOLGE DER AUSSETZUNG BEI BRAND Das Einatmen der Verbrennungsprodukte ist zu vermeiden.		
5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung		
ALLGEMEINE ANGABEN Die Behälter sind mit Wasserstrahlen abzukühlen, um den Zerfall des Produkts und die Bildung von potentiell gesundheitsschädlichen Substanzen zu verhindern. Eine komplette Brandschutzkleidung ist stets zu tragen. Löschwasser, die nicht in die Abwasserleitungen gelangen dürfen, sind aufzunehmen. Das zum Löschen verwendete Wasser und die Brandrückstände sind gemäß den gültigen Bestimmungen aufzunehmen. PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG Normale Feuerbekämpfungskleidungstücke, z. B. ein Druckluftbeatmungsgerät mit offenem Kreislauf (EN 137) Feuerbekämpfungssatz (EN469), Feuerbekämpfungshandschuhe (EN 659) und Feuerwehrstiefel (HO A 29 bzw. A30).		
ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung		
6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren		
Die Leckage darf blockiert werden, wenn keine Gefahr besteht. Angemessene Schutzvorrichtungen (einschl. der Personenschutzvorrichtungen gemäß Abs. 8 aus den Sicherheitsangaben) sind zur Vorbeugung der Kontaminierung von Haut, Augen und persönlichen Kleidungsstücken aufzusetzen. Diese Anweisungen gelten sowohl für Aufbereitungsaufseher als auch für Not-Aus-Eingriffe.		
6.2. Umweltschutzmaßnahmen		
Es ist zu verhindern, dass das Produkt in Abwässer, Oberflächenwasser, Grundwasser eindringt.		
6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung		
Das ausgetretene Produkt ist in ein geeignetes Behältnis einzusaugen. Das einzusetzende Behältnis ist auf Verträglichkeit mit dem Produkt zu prüfen, wobei der Absch. 10 maßgebend ist. Das Restprodukt ist mit tragem, absorbierendem Material aufzunehmen. Es ist für eine ausreichende Belüftung des betroffenen Bereichs zu sorgen. Die Entsorgung von verseuchtem Material muss gemäß den Vorschriften unter Punkt 13 erfolgen.		
6.4. Verweis auf andere Abschnitte		
Eventuelle Angaben zum persönlichen Schutz und der Entsorgung sind unter den Abschnitten 8 und 13 aufgeführt.		
ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung		
7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung		
Produkthandhabung erst nach Durchlesen aller anderen Abschnitte dieses Sicherheitsblattes. Produktstreuung in der Umwelt ist vorzubeugen. Essen,		



EMMEGI
DETERGENTS
SRL

EMMEGI DETERGENTS S.R.L.

WC REINIGER LEMON JEDEN TAG

Durchsicht Nr. 3

vom 15/10/2024

Gedruckt am 03/06/2026

Seite Nr. 5/14

Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)

Trinken, Rauchen sind bei dem Produkteinsatz verboten. Bevor man den Essbereich antritt, sind benetzte Kleidungsstücke und Schutzvorrichtungen auszuziehen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Aufbewahrung nur in Originalbehältern. Die Behälter sind geschlossen, an einem gut belüfteten Ort, geschützt vor der direkten Sonneneinstrahlung aufzubewahren. Die Gebinden sind von ggf. unverträglichen Werkstoffen fernzuhalten, wobei auf den Abschnitt 10 Bezug zu nehmen ist.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Angaben nicht vorhanden.

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzil -C12-16 -Chloride (gleiche Zahl) -Alchildimetyl

Vorgesehene, Umwelt nicht belastende Konzentration - PNEC

Referenzwert in Süßwasser	0,0009	mg/l
Referenzwert in Meereswasser	0,00096	mg/l
Referenzwert für Ablagerungen in Süßwasser	12,27	mg/kg
Referenzwert für Ablagerungen in Meereswasser	13,09	mg/kg
Wasser-Referenzwert, intermittierende Freisetzung	0,00016	mg/l

Gesundheit – abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau – DNEL / DMEL

Auswirkungen bei Verbrauchern

Auswirkungen bei Arbeitern

Aussetzungsweg	Lokale akute	System akute	Lokale chronische	System chronische	Lokale akute	System akute	Lokale chronische	System chronische
mündlich				3,4 mg/kg bw/d				
Einatmung				1,64 mg/m3				3,96 mg/m3
hautbezogen				3,4 mg/kg bw/d				5,7 mg/kg bw/d

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1);

Vorgesehene, Umwelt nicht belastende Konzentration - PNEC

Referenzwert in Süßwasser	339	mg/l
Referenzwert in Meereswasser	339	mg/l
Referenzwert für Ablagerungen in Süßwasser	0,027	mg/kg
Referenzwert für Ablagerungen in Meereswasser	0,027	mg/kg
Referenzwert in Meereswasser, intermittierende Freisetzung	0,0039	mg/l
Referenzwert in Süßwasser, intermittierende Freisetzung	0,0039	mg/l
Referenzwert für Kleinstorganismen STP	0,23	mg/l

Gesundheit – abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau – DNEL / DMEL

Auswirkungen bei Verbrauchern

Auswirkungen bei Arbeitern

Aussetzungsweg	Lokale akute	System akute	Lokale chronische	System chronische	Lokale akute	System akute	Lokale chronische	System chronische
mündlich						0,11 mg/kg bw/d		0,02 mg/kg bw/d
Einatmung	0,04 mg/m3		0,02 mg/m3		0,04 mg/m3		0,02 mg/m3	

VND = Erkannte Gefahr, jedoch kein DNEL/PNEC-Wert vorliegend ; NEA = Keine zu erwartende Aussetzung ; NPI = keine erkannte Gefahr ; LOW = geringe Gefahr ; MED = mittlere Gefahr ; HIGH = hohe Gefahr.

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 6/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)
8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition		
In Erwägung dessen, dass geeignete Schutzmaßnahmen immer vorrangig gegenüber persönliche Schutzkleidung sein sollten, ist für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes durch eine wirksame lokale Absaugung. HANDSCHUTZ Die Hände sind mit Arbeitshandschuhen der Kategorie III zu schützen. Bei der Wahl des Materials von Arbeitshandschuhen sind folgende Punkte zu beachten (siehe Norm EN 374): Verträglichkeit, Abbau, Permeabilitätszeit. Bei Präparaten ist die Arbeitshandschuhbeständigkeit an chemischen Wirkmitteln vor deren Verwendung geprüft werden, da sie nicht vorhersehbar ist. Die Handschuhverschleißzeit wird durch Aussetzungsdauer und Einsatzmodalitäten bedingt. HAUTSCHUTZ Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Unfallschutzschuhe der Kategorie I sind zu tragen (siehe Verordnung 2016/425 und Norm EN ISO 20344). Nach Ausziehen der Schutzkleidung muss man sich mit Wasser und Seife waschen. AUGENSCHUTZ Der Einsatz von eindringungssicheren Brillen ist empfohlen (siehe Norm EN ISO 16321). ATEMSCHUTZ Reichen die ergriffenen, technischen Maßnahmen zur Minderung der Aussetzung des Arbeitnehmers an den berücksichtigten Schwellenwerte nicht aus, so ist Einsatz von Atemwege-Schutzvorrichtungen notwendig. Es empfiehlt sich, eine Maske mit Filter Typ A aufzusetzen, dessen Klasse (1, 2 bzw. 3) je nach der höchsten Einsatzkonzentration auszuwählen ist. (siehe Norm EN 14387). Wenn der berücksichtigte Stoff geruchslos ist bzw. dessen Geruchsschwelle den entsprechenden TLV-TWA überschreitet oder aber im Notfall, Ein selbstbetätigtes Druckluft-Atemgerät mit offenem Kreis (Bez. Norm EN 137) bzw. ein Atemgerät mit äußerem Lufteinlass (Bez. Norm EN138) sind aufzusetzen. Zur einwandfreien Auswahl des Atemwege-Schutzvorrichtung ist die Norm EN 529 aufschlaggebend. NACHPRÜFUNGEN DER UMWELTAUSSETZUNG. Die Emissionen aus Herstellverfahren, einschl. derer aus Belüftungsgeräten, sollten auf Einhaltung der Umweltschutzvorschriften geprüft werden. Die Produktrückstände dürfen nicht in Abwässer bzw. Gewässer nicht überwacht abgelassen werden.		
ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften		
9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften		
Eigenschaften	Wert	Angaben
Aggregatzustand	Flüssigkeit	
Farbe	gelb	
Geruch	charakteristisch	
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	nicht verfügbar	
Siedebeginn	nicht verfügbar	
Entzündbarkeit	nicht verfügbar	
Untere Explosionsgrenze	nicht verfügbar	
Obere Explosionsgrenze	nicht verfügbar	
Flammpunkt	> 60 °C	
Zündtemperatur	nicht verfügbar	
Zersetzungstemperatur	nicht verfügbar	
pH-Wert	2,5	
Kinematische Viskosität	nicht verfügbar	

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 7/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)

Dynamische Viskosität

800 - 1800 cps

Löslichkeit

nicht verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

nicht verfügbar

Dampfdruck

nicht verfügbar

Dichte und/oder relative Dichte

1,0177

Relative Dampfdichte

nicht verfügbar

Partikeleigenschaften

nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Angaben nicht vorhanden.

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Angaben nicht vorhanden.

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine besonderen Reaktionsgefahren mit anderen Stoffen unter den normalen Einsatzbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Verarbeitungs- und Lagerbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Einsatz- und Lagerbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen abzusehen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine besondere. Die übliche Vorsicht bei chemischen Produkten ist allerdings zu wahren.

10.5. Unverträgliche Materialien

Angaben nicht vorhanden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Angaben nicht vorhanden.

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

Da keine experimentellen toxikologischen Daten über das Produkt vorhanden sind, wurden die möglichen Gesundheitsrisiken auf den Eigenschaften der enthaltenen Substanzen gemäß den Kriterien der Referenznormen zur Klassifizierung bewertet.
Zur Auswertung toxikologischer Auswirkungen bei Produktaussetzung sind die Konzentrationen der einzelnen, evtl. unter Abs. 3 aufgeführten, Schadstoffe zu berücksichtigen.

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 8/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)
11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008		
<u>Metabolismus, Toxikokinetik, Wirkungsmechanismus und weitere Informationen</u>		
Angaben nicht vorhanden.		
<u>Angaben zu wahrscheinlichen expositionswegen</u>		
Angaben nicht vorhanden.		
<u>Verzögert und sofort auftretende wirkungen sowie chronische wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender exposition</u>		
Angaben nicht vorhanden.		
<u>Wechselwirkungen</u>		
Angaben nicht vorhanden.		
<u>AKUTE TOXIZITÄT</u>		
ATE (Inhalativ) der Mischung:		Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff)
ATE (Oral) der Mischung:		Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff)
ATE (Dermal) der Mischung:		Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff)
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzil -C12-16 -Chloride (gleiche Zahl) -Alchildimetyl		
LD50 (Dermal):		3412 mg/kg Coniglio
LD50 (Oral):		397,5 mg/kg Rat
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1);		
LD50 (Oral):		53 mg/kg Ratto
LC50 (Inhalativ dämpfen):		0,33 mg/l/4h Ratto
<u>ÄTZ- / REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT</u>		
Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse		
<u>SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG / -REIZUNG</u>		
Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse		
<u>SENSIBILISIERUNG DER ATEMWEGE/HAUT</u>		
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.		
Enthält:		
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1);		
<u>KEIMZELL-MUTAGENITÄT</u>		
Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse		
<u>KARZINOGENITÄT</u>		
Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse		
<u>REPRODUKTIONSTOXIZITÄT</u>		
Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse		

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 9/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)
<u>SPEZIFISCHE ZIELORGAN - TOXIZITÄT BEI EINMALIGER EXPOSITION</u>		
Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse		
<u>SPEZIFISCHE ZIELORGAN - TOXIZITÄT BEI WIEDERHOLTER EXPOSITION</u>		
Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse		
<u>ASPIRATIONSGEFAHR</u>		
Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse		
11.2. Angaben über sonstige Gefahren		
Nach den zur Verfügung stehenden Daten enthält das Produkt keine Stoffe, die in den wichtigsten europäischen Listen potentieller oder vermuteter endokriner Disruptoren mit zu bewertenden Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit aufgeführt sind.		
ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben		
Das Produkt muss als umweltgefährlich betrachtet werden und ist schädlichkeit für die Lebewesen im Wasser. Auf die lange Dauer hin negative Auswirkungen in der Wassenumwelt zu verursachen.		
12.1. Toxizität		
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzil		
-C12-16 -Chloride (gleiche Zahl) -		
Alchildimetyl		
LC50 - Fische	0,515 mg/l/96h	
EC50 - Krustentiere	0,016 mg/l/48h Daphnia	
NOEC chronisch Algen / Wasserpflanzen	0,009 mg/l	
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-		
isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-		
on (3:1);		
LC50 - Fische	0,28 mg/l/96h Lepomis macrochirus	
EC50 - Krustentiere	0,16 mg/l/48h Daphnia	
EC50 - Algen / Wasserpflanzen	0,0199 mg/l/72h Skeletonema costatum	
NOEC chronisch Fische	0,098 mg/l Oncorhynchus mykiss	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit		
Angaben nicht vorhanden.		
12.3. Bioakkumulationspotenzial		
Angaben nicht vorhanden.		
12.4. Mobilität im Boden		
Angaben nicht vorhanden.		
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung		
Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten ≥ als 0,1%.		

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 10/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)
12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften Nach den zur Verfügung stehenden Daten enthält das Produkt keine Stoffe, die in den wichtigsten europäischen Listen potentieller oder vermuteter endokriner Disruptoren mit zu bewertenden Auswirkungen auf die Umwelt aufgeführt sind.		
12.7. Andere schädliche Wirkungen Angaben nicht vorhanden.		
ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung		
13.1. Verfahren der Abfallbehandlung Wieder verwenden, falls möglich. Produktrückstände sind als gefährlicher Abfall zu betrachten. Die Gefährlichkeit der Abfälle, die dieses Produkt teilweise enthalten, muss auf der Grundlage der gültigen Rechtsbestimmungen evaluiert werden. Die Beseitigung muss einem für die Abfallwirtschaft zugelassenen Unternehmen unter Berücksichtigung der Landes- und ggf. der lokalen Bestimmungen anvertraut werden. KONTAMINIERTES VERPACKUNGSMATERIAL Kontaminiertes Verpackungsmaterial muss der Wiederverwertung oder Beseitigung gemäß den Landesvorschriften für die Abfallwirtschaft zugeführt werden.		
ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport		
Das Produkt ist nicht gefährlich, gemäß den geltenden Vorschriften im Bereich des Straßentransportes von gefährlichen Gütern (A.D.R.), auf der Bahn (RID), auf dem Seeweg (IMDG Code) und mit Flugzeug (IATA).		
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer nicht anwendbar		
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung nicht anwendbar		
14.3. Transportgefahrenklassen nicht anwendbar		
14.4. Verpackungsgruppe nicht anwendbar		
14.5. Umweltgefahren		

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 11/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)
nicht anwendbar		
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender		
nicht anwendbar		
14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten		
Angaben nicht zutreffend.		
ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften		
15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch		
Seveso-Kategorie - Richtlinie 2012/18/EU: Keine		
Einschränkungen zu dem Produkt bzw. den Stoffen gemäß dem Anhang XVII Verordnung (EG) 1907/2006		
Produkt		
Punkt	3 - 40	
Enthaltene Stoffe		
Punkt	75	
Verordnung (EU) 2019/1148 - über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe		
nicht anwendbar		
Stoffe gemäß Candidate List (Art. 59 REACH)		
Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine SVHC-Stoffen in Gehaltsprozenten ≥ als 0,1%.		
Genehmigungspflichtige Stoffe (Anhang XIV REACH)		
Keine		
Ausfuhrnotifikationspflichtige Stoffe Verordnung (EU) 649/2012:		
Keine		
Rotterdammer Übereinkommen-pflichtige Stoffe:		
Keine		
Stockholmer Übereinkommen-pflichtige Stoffe:		

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 12/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)

Keine

Vorsorgeuntersuchungen

Angaben nicht vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004

Inhaltsstoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 648/2004

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für das Gemisch / die in Abschnitt 3 angegebenen Stoffe wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung ausgearbeitet.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Text der Gefahrenangaben (H), welche unter den Abschnitten 2-3 des Beiblattes erwähnt sind:

Acute Tox. 2	Akute Toxizität, gefahrenkategorie 2
Acute Tox. 3	Akute Toxizität, gefahrenkategorie 3
Acute Tox. 4	Akute Toxizität, gefahrenkategorie 4
Skin Corr. 1B	Ätz auf die Haut, gefahrenkategorie 1B
Skin Corr. 1C	Ätz auf die Haut, gefahrenkategorie 1C
Skin Corr. 1	Ätz auf die Haut, gefahrenkategorie 1
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, gefahrenkategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, gefahrenkategorie 2
Skin Irrit. 2	Reizung der Haut, gefahrenkategorie 2
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, gefahrenkategorie 1A
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akute toxizität, gefahrenkategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronische toxizität, gefahrenkategorie 1
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronische toxizität, gefahrenkategorie 3
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ERKLÄRUNG:

- ADR: Europäisches Übereinkommen über Straßenbeförderung gefährlicher Güter

- ATE / SAT: Schätzwert Akuter Toxizität

- CAS: Nummer des Chemical Abstract Service

- CE50: Bei 50% der dem Versuch ausgesetzten Bevölkerung wirkungsvolle Konzentration

- CE: ESIS-Identifikationsnummer (Europäische Ablage existierender Stoffe)

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 13/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)
- CLP: Verordnung (EG) 1272/2008 - DNEL: Abgeleitetes, wirkungsloses Niveau - EmS: Emergency Schedule - GHS: Global harmonisiertes System zum Einstufung und Kennzeichnung von Chemicalien - IATA DGR: Regelung zur Beförderung gefährlicher Güter des Internationalen Luftbeförderungsverbandes - IC50: Immobilisierungskonzentration bei 50% der dem Versuch untergehenden Bevölkerung - IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code - IMO: International Maritime Organization - INDEX: Identifikationsnummer im Anhang VI zu CLP - LC50: Tödliche Konzentration 50% - LD50: Tödliche Dosis 50% - OEL: berufsbedinger Aussetzungsgrad - PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch - PEC: voraussehbare Umweltkonzentration - PEL - voraussehbares Aussetzungs-niveau - PMT: Persistent, mobil und toxisch - PNEC: voraussehbare wirkungslose Konzentration - REACH: Verordnung (EG) 1907/2006 - RID: Verordnung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter - TLV: Schwellengrenzwert - TVL CEILING: diese Konzentration darf bei der Arbeitsaussetzung niemals überschritten werden. - TWA: mittelfristige gewogene Aussetzungsgrenze - TWA STEL: kurzfristige Aussetzungsgrenze - VOC: flüchtige organische Verbindung - vPvP: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar - vPvM: Sehr persistent und sehr mobil - WGK: Wassergefährdungsklassen. ALLGEMEINE BIBLIOGRAPHIE: 1. Verordnung (EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH) 2. Verordnung (EG) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP) 3. Verordnung (EU) 2020/878 (Anhang II REACH Verordnung) 4. Verordnung (EG) 790/2009 des Europäischen Parlaments (I Atp. CLP) 5. Verordnung (EU) 286/2011 des Europäischen Parlaments (II Atp. CLP) 6. Verordnung (EU) 618/2012 des Europäischen Parlaments (III Atp. CLP) 7. Verordnung (EU) 487/2013 des Europäischen Parlaments (IV Atp. CLP) 8. Verordnung (EU) 944/2013 des Europäischen Parlaments (V Atp. CLP) 9. Verordnung (EU) 605/2014 des Europäischen Parlaments (VI Atp. CLP) 10. Verordnung (EU) 2015/1221 des Europäischen Parlaments (VII Atp. CLP) 11. Verordnung (EU) 2016/918 des Europäischen Parlaments (VIII Atp. CLP) 12. Verordnung (EU) 2016/1179 (IX Atp. CLP) 13. Verordnung (EU) 2017/776 (X Atp. CLP) 14. Verordnung (EU) 2018/669 (XI Atp. CLP) 15. Verordnung (EU) 2019/521 (XII Atp. CLP) 16. Delegierte Verordnung (EU) 2018/1480 (XIII Atp. CLP) 17. Verordnung (EU) 2019/1148 18. Delegierte Verordnung (EU) 2020/217 (XIV Atp. CLP) 19. Delegierte Verordnung (EU) 2020/1182 (XV Atp. CLP) 20. Delegierte Verordnung (EU) 2021/643 (XVI Atp. CLP) 21. Delegierte Verordnung (EU) 2021/849 (XVII Atp. CLP) 22. Delegierte Verordnung (EU) 2022/692 (XVIII Atp. CLP) 23. Delegierte Verordnung (EU) 2023/707 24. Delegierte Verordnung (EU) 2023/1434 (XIX Atp. CLP) 25. Delegierte Verordnung (EU) 2023/1435 (XX Atp. CLP) 26. Delegierte Verordnung (EU) 2024/197 (XXI Atp. CLP) 27. Delegierte Verordnung (EU) 2024/2564 (XXII Atp. CLP) - The Merck Index. - 10th Edition - Handling Chemical Safety - INRS - Fiche Toxicologique (toxicological sheet) - Patty - Industrial Hygiene and Toxicology - N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition - Webseite IFA GESTIS - Webseite ECHA-Agentur - Datenbank für SDB-Vorlagen für chemische Stoffe - Gesundheitsministerium und Istituto Superiore di Sanità (Italien)		

	EMMEGI DETERGENTS S.R.L.	Durchsicht Nr. 3
	WC REINIGER LEMON JEDEN TAG	vom 15/10/2024 Gedruckt am 03/06/2026 Seite Nr. 14/14 Ersetzt die überarbeitete Fassung:2 (Gedruckt am: 15/10/2024)
Erläuterung für den Benutzer: die in dieser Karte vorhandenen Informationen gründen sich auf die Kenntnisse, die bei uns, am Datum der letzten Version, verfügbar sind. Der Benutzer muß sich über die Tauglichkeit und Vollständigkeit der Informationen, bezüglich des speziellen Gebrauches des Produktes, vergewissern. Man darf dieses Dokument nicht als Garantie von keiner spezifischen Eigenschaft des Produktes interpretieren. Weil der Gebrauch des Produktes nicht direkt von uns kontrolliert wird, hat der Benutzer die Pflicht, unter eigener Verantwortung, die Gesetze und die geltenden Vorschriften, im Bereich der Hygiene und der Sicherheit, zu beachten. Für nicht korrekten Gebrauch wird nicht gehaftet. Das mit der Chemikalienhandhabung beauftragte Personal ist entsprechend auszubilden. BERECHNUNGSMETHODEN ZUR EINSTUFUNG Chemisch-physikalischen Gefahren: Die Einstufung des Produkts wurde aus den in der CLP-Verordnung, Anhang I, Teil 2, festgelegten Kriterien abgeleitet. Die Bestimmungsmethoden für die chemischen und physikalischen Eigenschaften sind in Abschnitt 9 aufgeführt. Gesundheitsgefahren: Die Einstufung des Produkts beruht auf den Berechnungsmethoden, wie in Anhang I der CLP-Verordnung, Teil 3, aufgeführt, soweit nicht in Abschnitt 11 anders angegeben. Umweltgefahren: Die Einstufung des Produkts beruht auf den Berechnungsmethoden, wie in Anhang I der CLP-Verordnung, Teil 4, aufgeführt, soweit nicht in Abschnitt 12 anders angegeben. Änderungen im Vergleich zur vorigen Revision: An folgenden Sektionen sind Änderungen angebracht worden: 02 / 15.		